

„Radiochirurgie“ – die moderne Behandlung

RADIOCHIRURGISCH ENTNOMMENE EXZIDATE KÖNNEN HISTOLOGISCH UNTERSUCHT WERDEN

RADIOSURG® 2200 – MEHR UND MEHR ERSETZT DIE RADIOCHIRURGIE DIE TRADITIONELLE HF-CHIRURGIE

Radiochirurgie mit dem radioSURG® 2200 ist eine atraumatische, gewebeschonende Methode des „Kaltschneidens“ und Koagulierens von weichem Gewebe durch Radiowellen, die sich im Megahertzbereich (im Gegensatz zu vielen Geräten, die im Kilohertzbereich arbeiten) befinden.



Abb 2a–c: Nahezu blutlose Entfernung eines Rhynophym mit Radiochirurgie – 3 Monate postoperativ*.

Die laterale Hitze, die sich um die Elektrode entwickelt, ist bei Hochfrequenzwellen im Megahertzbereich (den sogenannten Radiowellen) deutlich geringer, bzw. kaum wahrnehmbar. Das umgebene Gewebe wird thermisch nicht geschädigt. Die Heilung verläuft deshalb ohne fibröses, schrumpfendes Narbengewebe.

DRUCKLOSES SCHNEIDEN – INNOVATIVE BLUTSTILLUNG

Im Gegensatz zum Skalpell wird mit Radiochirurgie ohne Zug und Druck gearbeitet, das Gewebe verschiebt sich nicht und gerade in der plastischen Chirurgie sind ästhetische Ergebnisse möglich, die man bisher von Hochfrequenz-Chirurgiegeräten nicht erwarten konnte (Abb. 2a–c) – und das zum Bruchteil des Preises eines Lasers. Bei der Koagulation wird ein sofortiger Verschluss der blutenden Gefäße erreicht, ohne das Gefäßende zu nekrotisieren, da es lediglich „verschweißt“ wird. Die Blutstillung mit dem radioSURG® 2200 erhält dadurch einen ganz neuen Stellenwert, zumal der Koagulationsgrad und die Dauer des Koagulationsimpulses individuell eingestellt werden können. Da die Koagulationsleistung mit

Breitbasig mit Radiochirurgie entnommener Konus an der Portio uteri



Das Exzidat kann histologisch untersucht werden. Die Patienten haben weniger Nachblutungen, weniger Schmerzen.**



Spezialelektrode BIO-CONE zur problemlosen Konusentnahme mit dem radioSURG® 2200.



Abb. 1: Radiochirurgie-System radioSURG® 2200

maximal 90 Watt beim radioSURG® 2200 extrem hoch ist, können feinste und größere Gefäße gleichermaßen verschlossen werden.

OPERIEREN MIT NEUESTER TECHNIK

Die Ausgänge „Mono Cut“ und „Mono Coag“ sind – ohne Einstellungsänderung am Gerät – über den Handstückknopf oder den Fußschalter auszulösen. Durch Antippen der Knöpfe an den Handstücken kann von einem Ausgang in den anderen geschaltet werden, ohne das Gerät selbst berühren zu müssen.

Memory-Funktionen speichern die eingestellten Werte. Dadurch ist das radioSURG® 2200 eines der bedienerfreundlichsten Geräte, was besonders bei komplizierten Operationen einen enormen Vorteil darstellt.

Ausgebildetes Fachpersonal demonstriert das radioSURG® 2200 auch gerne bei Ihnen im Hause.

Fordern Sie Unterlagen an oder besuchen Sie uns im Internet.

* Prof. A. K. Hofmann, Ulm

**Dr. Monika Kölle-Frick, Dr. Werner Frick, aesthetics, Ulm

Wundverschluss mit EPIGLU®

Alle frischen Operations-, Schnitt- oder Platzwunden können mit dem Ethyl-2-Cyanoacrylat Wundkleber EPIGLU® schnell und preiswert versorgt werden.

Der Kleber wird in 3 g-Tuben geliefert, jede Tube ist für ca. 20 Anwendungen einzusetzen. Da die Lagerstabilität 3 Jahre¹ beträgt, ist der Kleber auch für Praxen geeignet in denen Wundversorgungen seltener vorkommen.

Die landläufige Meinung, dass Wundkleber teurer sind als Nadel und Faden trifft bei EPIGLU® nicht zu, da die Versorgung einer Wunde nur € 1,59 kostet².

Patienten, die schon von der Klebetechnik erfahren haben, drängen verständlicherweise auf deren Anwendung.

¹) Bei sachgerechter Lagerung

²) Sparpackung mit 4 Tuben



Christine Meyer-Haake
Am Joseph 9
61273 Wehrheim
Deutschland/Germany

Telefon/Phone ☎: +49 (0) 60 81-44 61-0

Telefax/Telefax ☎: +49 (0) 60 81-44 61-22

E-Mail: info@meyer-haake.com / export@meyer-haake.com

Internet: http://www.meyer-haake.com